

#cleanffm

Wer steckt hinter #cleanffm?

#cleanffm ist ein städtisches Projekt, initiiert von Oberbürgermeister Peter Feldmann in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und dem Umweltdezernat. Im Vordergrund steht bei #cleanffm der Community-Gedanke. Wir möchten eine Community aufbauen, die sowohl in den sozialen Medien als auch im Rahmen vieler Aktionen und Maßnahmen nicht nur Teil der Bewegung sein soll, sondern die Kampagne aktiv mitgestaltet. Nur so kann in der Bevölkerung langfristig ein Umdenken und eine Veränderung bezüglich des Abfallverhaltens erreicht werden.

Welche konkreten Maßnahmen beinhaltet #cleanffm?

#cleanffm umfasst eine Reihe konkreter Maßnahmen. Dazu zählen die 1.000 zusätzlichen Mülleimer in leuchtendem Grün, die in Frankfurt installiert wurden. Sie sind mit sogenannten Clean Facts bedruckt, die die Bürger*innen und auch die Besucher*innen auf humorvolle Art anregen sollen, über ihr eigenes Wegwerfverhalten nachzudenken – als Denkanstöße mit Augenzwinkern. Einer dieser Denkanstöße lautet zum Beispiel so: „Unkaputtbar. Eine Ehe hält im Durchschnitt nur 15 Jahre – Plastiktüten dagegen bis zu 20 Jahre.“, ein anderer so: „Reif für die Insel: Wussten Sie, dass sich vom Geld, das die Stadt jährlich für die Müllentsorgung ausgibt, Frankfurt eine eigene Karibik-Insel leisten könnte?“ Mittlerweile gibt es über 40

verschiedene Sprüche, neue sind in Arbeit. In den Clean Facts geht es oft auch ganz konkret um die Müllprobleme in Frankfurt. Zudem wurde die Anzahl der Mülleimerleerungen und Reinigungstouren erhöht. Insbesondere am Samstagnachmittag und sonntags macht nun an stark frequentierten Plätzen wie zum Beispiel der Hauptwache und der Konstablerwache ein #cleanffm Reinigungsteam der FES zusätzlich sauber.



Warum sind die Mülleimer im Gegensatz zu den anderen grün? Wo sind sie zu finden?

Studien haben ergeben, dass Passant*innen aller Altersgruppen und aller sozialen Schichten Zigarettenkippen oder Verpackungsabfälle oft einfach fallen lassen, obwohl der nächste Abfalleimer nur wenige Schritte entfernt ist. Von Anfang an war also klar, dass die #cleanffm Abfalleimer stärker ins Blickfeld gerückt und auffälliger gestaltet werden mussten. Deshalb sind die #cleanffm Mülleimer grün, präsent und unübersehbar. Zudem ist wissenschaftlich er-

wiesen, dass eine humorvolle Ansprache einen weit höheren Effekt erzielt als eine autoritäre Kampagne oder eine moralisierende Kommunikation. Deshalb sind unsere Clean Facts informativ und unterhaltsam. Von den 1.000 neuen Mülleimern wurden ca. 500 in Parks und in Grünanlagen am Mainufer aufgestellt, rund 500 wurden im Straßenraum platziert. Die Abfallbehälter befinden sich in Gebieten, die stark frequentiert werden und damit auch ein hohes Müllaufkommen aufweisen.

#cleanffm macht nicht nur Mülleimer, oder?

#cleanffm ist viel mehr als reine Infrastruktur. Ein wichtiger Bestandteil des Projektes ist die direkte Ansprache, die offene, motivierende und involvierende Kommunikation der Initiative. Diese erfolgt über unsere Social-Media-Kanäle sowie bei zahlreichen Veranstaltungen, auf denen wir mit einem #cleanffm Informationsstand vertreten sind. Beispielsweise ist #cleanffm jeweils zu Beginn des neuen Semesters auf der Campusmesse „Unistart“ der Goethe-Universität dabei, die den Erstsemester*innen als Orientierung dient. Zudem waren wir 2018 Hauptaktionspartner des Höchster Schlossfestes und haben insbesondere das erste Festwochenende mit verschiedenen #cleanffm Aktionen bereichert. 2019 waren wir Partner des Grüne-Soße-Tages. Auch in Zukunft werden wir wieder bei zahlreichen Events präsent sein. Wann und wo ihr unser Team treffen könnt, erfahrt ihr auf Facebook – oder hier: cleanffm.de/events.

Unabhängig von Veranstaltungen treten wir über unsere Sauberkeitsbotschafter*innen in den direkten Dialog mit Bürger*innen und Besucher*innen in Frankfurt. Die Botschafter*innen sind von März bis Oktober am Mainufer, auf frequentierten Plätzen und in Parks unterwegs, klären über eine saubere

Stadt auf und führen freundliche Gespräche über Abfall und Abfallvermeidung. Dabei verteilen sie nützliche Give-aways wie Taschenaschenbecher oder Hundekotbeutel. Darüber hinaus unterstützen unsere Botschafter*innen bei Cleanups, indem sie mitsammeln, in persönlichen Gesprächen über unsere Kampagne informieren oder für die Helfenden auch mal Mini-Vorträge über #cleanffm halten.

Wie könnt ihr selbst aktiv werden?

Jede/r kann aktiv werden – und zwar ganz einfach: indem wir uns in unserem schönen Frankfurt umweltgerecht verhalten und nach einem Picknick im Park unseren Müll in den Abfallbehältern entsorgen oder beim Gassi-gehen Hundekotbeutel parat haben. Dazu gehört auch, dass wir unsere eigene Einstellung zur Müllproduktion hinterfragen und unser Verhalten überprüfen: Muss ich mir immer einen Coffee-to-go im Wegwerfbecher holen, oder kann ich vielleicht auf einen Mehrwegbecher umstellen und zum Beispiel ab und an von zuhause einen Kaffee mitnehmen? Jeder kleine Beitrag zählt – ein Like auf Social Media für unsere Kampagne ist schon mal ein guter Anfang:

Auf Facebook:

facebook.com/cleanffm



Auf Instagram:

instagram.com/cleanffm.de



Auf Nebenan.de:

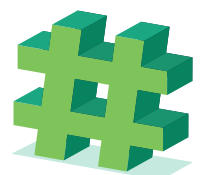
organisation.nebenan.de

Auf Twitter:

twitter.com/cleanffm

Auf YouTube:

youtube.com/cleanffm



Wir freuen uns auch über Unterstützung bei folgenden Aktionen!

Unsere Cleanups

Macht mit bei unseren Aufräumaktionen: Gemeinsam mit Firmen, Initiativen und Vereinen befreien wir unsere Umgebung von Abfall und setzen so ein Zeichen gegen Littering, für Frankfurt und für die Umwelt. Die aktuellen Termine findet ihr auf Facebook und auf unserer Website unter cleanffm.de/events. Wer ein eigenes Cleanup veranstalten möchte, findet auf sammeltag.fes-frankfurt.de alle Infos.

Der monatliche #cleanffm Stammtisch

Kommt gerne zu unserem Stammtisch, bei dem wir uns jeden letzten Mittwoch im Monat in wechselnden Locations einem Thema mit Bezug zu Sauberkeit, Umwelt und Nachhaltigkeit widmen. Dazu laden wir Vereine und Initiativen ein, die sich und ihr Engagement in diesem Bereich vorstellen. Anschließend ist Zeit zum Vernetzen, für den Austausch und um gemeinsam Ideen dafür zu entwickeln, wie wir unser schönes Frankfurt noch sauberer und lebenswerter machen können. Die aktuellen Termine gibt's auf unserer Facebook-Seite und unter cleanffm.de/events.



Sauberkeitsbotschafter*in für #cleanffm (Job auf 450-€-Basis)

Du willst deinen Mitmenschen unsere Kampagne näherbringen und Teil des Teams sein? Wir freuen uns auf deine Bewerbung sowie Fragen – schreib an smile@cleanffm.de.

Konkretes Engagement könnt ihr auch hier zeigen

Sauberkeitspat*in/„guter Engel“ bei der FES: Hier übernimmst du Verantwortung für einen bestimmten Straßenabschnitt, ein bestimmtes Gebiet oder eine Grünfläche, beseitigst kleine Abfälle selbst und meldest größere Ablagerungen der FES: fes-frankfurt.de/sauberestadt.

